

**Elektro-Warmwasserbereitung (Teil 3)**

# Neue Perspektiven für wirtschaftlich warmes Wasser



**Bild 1 • Attraktives Design zeichnet den neuen elektronischen Durchlauferhitzer DSX aus.**



**Bild 2 • Der Durchlauferhitzer DEX sorgt für wirtschaftlichen Warmwasserkomfort im Badezimmer.**

Eine wirtschaftliche Warmwasserversorgung steht ganz oben auf der Wunschliste des Bauherrn und Renovierers. In Lüneburg werden attraktive Durchlauferhitzer produziert, die innovative Akzente im Markt setzen. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen eine neue Serie elektronischer Durchlauferhitzer mit den für das SHK-Handwerk dazu gehörenden Werbemitteln vor.

Fließend warmes Wasser zu jeder Zeit gehört heute zum Standard unseres täglichen Lebens. Und trotzdem ist nicht jeder Endverbraucher gleichermaßen zufrieden mit der eigenen Warmwasserversorgung. Lange Wartezeiten, unangenehme Temperaturschwankungen oder hohe Energiekosten zum Beispiel können den Warmwassergenuss beeinträchtigen.

Eine Lösung für diese Probleme sind die neuen elektronischen Durchlauferhitzer. Aufgrund der verbrauchsnahe Installation im Bad entfallen die bei zentralen Systemen üblichen Wartezeiten bzw. die aufwändige Heißwasserzirkulation. Das Wasser wird bedarfsgerecht unmittelbar bei der Entnahme erwärmt und zwar exakt auf die gewünschte Nutztemperatur. Diese beträgt zum Duschen 38°C und für die Badewanne wegen der Abkühlung beim Befüllen 42°C. Zum Händewaschen und Zähneput-

zen genügt sparsamen Nutzern gar 35°C. Aufgrund dieser Nutzungspraxis ist das Top-Gerät der neuen Durchlauferhitzer Serie mit vier Anwendungstasten ausgestattet. Ein Tastendruck auf das jeweilige Symbol für Händewaschen, Duschen oder Baden sowie auch Spülen und die gewünschte Warmwassertemperatur strömt aus der Armatur. Die Anwendungstasten lassen sich wie die Sendertasten bei einem Autoradio leicht mit einer individuellen Wunschtemperatur belegen.

Die präzise Regelungselektronik sorgt dafür, dass die gewünschte Auslauftemperatur gradgenau erreicht wird und auch bei Durchflussveränderungen konstant gehalten wird. Eine Durchflussmengenregelung reduziert dabei automatisch die Durchflussmenge falls die Leistungsgrenze des Durchlauferhitzers erreicht ist. Für den Nutzer geschieht das alles im Verborgenen, er öffnet an der Armatur einfach nur den Warmwasserhahn und erhält die richtige Auslauftemperatur. Das Mischen von zu heißem Wasser einer zentralen Anlage entfällt.

Je nach Komfortanspruch gibt es vier verschiedene Geräteklassen. Die beste Lösung ist der Typ DSX, der mit dem Multifunktionsdisplay den höchsten Komfort bietet. Das Display ist

sogar temperaturabhängig in blau für kaltes und rot für heißes Wasser beleuchtet. Für den Einsatz z.B. im Mietwohnungsbau gibt es eine etwas reduzierte Ausstattung mit dem Typ DEX, mit weniger Betriebsanzeigen, lediglich zwei Temperatur-Speichertasten und ohne automatische Durchflussmengenregelung. Sollte die Geräteausstattung von untergeordnetem Interesse sein, ist das Basisgerät DBX eine weitere günstige elektronische Alternative. Ganz ohne Bedienelemente kommt dieses Gerät aus, ermöglicht aber daher auch keine genaue Temperaturwahl.

Allen drei Geräten gemeinsam ist das zurückhaltend dynamische und Raum sparende Design, wodurch sich die Durchlauferhitzer problemlos in jedem Bad integrieren lassen. Auch unter der Haube ist die Konstruktion durchdacht. Großzügig bemessene Freiräume sorgen für gute Zugänglichkeit der Installationselemente, so dass sich die Geräte auch im Austauschfall zügig installieren und in Betrieb nehmen lassen. Eine besondere Innovation ist das Multiple Power System MPS®, womit die Leistungsaufnahme des Gerätes (18, 21, 24 oder 27 kW) erst bei der Installation festgelegt wird. Das richtige Gerät ist also stets verfügbar, die aufwändige Lagerung von bislang vier unter-

schiedlichen Leistungsstärken ist Vergangenheit.

In technischer Hinsicht sind die neuen Durchlauferhitzer gelungen und für Nutzer als auch Installateur gleichermaßen attraktiv. Darüber hinaus bietet der Hersteller mit diversen Werbemitteln eine aktive Marketingunter-



**Bild 3 (a,b,c) • Die neue Durchlauferhitzer Serie besteht aus drei unterschiedlich ausgestatteten Gerätetypen.**



Bild 4 (a,b) • Das Multifunktionsdisplay ist intuitiv zu bedienen und zeigt diverse Betriebsinformationen.



Bild 5 • Die Energie sparende Elektronik der neuen Durchlauferhitzer sorgt für 20% weniger Energie- und Wasserverbrauch gegenüber hydraulischen Durchlauferhitzern.

stützung an. Eine großzügig gestaltete Broschüre stellt die Produktmerkmale anschaulich dar und sollte vom Fachhandwerker bei jeder Kundenberatung eingesetzt werden. Zusätzlich stehen sachliche Produktinformationsblätter in digitaler und gedruckter Form z. B. für die Ausschreibung zur Verfügung. Ein leichtes Florpost-Pro-

spektblatt kann für die preiswerte Aussendung an die Kundschaft genutzt werden. Die Werbeabteilung des Herstellers fertigt dafür auf Wunsch auch individuelle Kundeneindrücke an. Der Durchlauferhitzer ist ein relativ stark nachgefragtes Produkt. Im laufenden Jahr ist vom ZVEI ein bundes-

Bild 6 • Durch die innovative Konstruktion mit dem LCD-Bedienfeld auf dem Klappräger stört keine Kabelverbindung zwischen Haube und Gerät. Das erleichtert die Installation und Wartung!

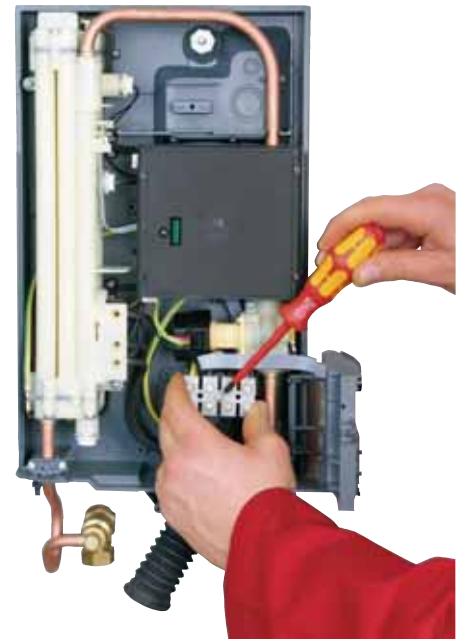


Bild 7 • Die großzügig gestaltete Broschüre stellt die Produktmerkmale anschaulich dar.

weiter Absatz von 535 tausend Durchlauferhitzern prognostiziert mit steigender Tendenz bei den elektronischen Geräten. Daher sollte auch die Präsentation von modernen Durchlauferhitzern in keiner Sanitärausstellung fehlen. CLAGE bietet für diese Zwecke Wand- und Thekendisplays an, die mit einer Geräteattrappe oder

sogar Funktionsattrappe bestückt sind. So kann der Fachhandwerker die Bedienung des Durchlauferhitzers anschaulich vorführen. Als weiteres Display steht ein Banner zur Verfügung, welches besonders flexibel eingesetzt werden kann. Und natürlich kann auch ein Plakat im Format DIN A1 Akzente im Sanitärladen setzen. Übergeordnete Unterstützung bietet der Hersteller durch Presseveröffentlichungen in Tageszeitungen und gezielte Mediawerbung in entsprechenden Magazinen. So viel Know-how muss verstanden werden und deswegen bietet CLAGE die Beratung durch den Außendienst sowie Marketing- und Techniks Schulungen am Firmensitz in Lüneburg an. Mehr Informationen zum aktuellen Produkt-Programm von Clage:



Bild 8 (a,b,c) • Das Wanddisplay, Thekendisplay oder Leicht-Display für die Sanitärausstellung.